



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die getrennt gesammelten Küchen- und Gartenabfälle aus Ihrer Biotonne werden in der Biogasanlage des Deponieparks Flörsheim-Wicker verwertet. Aus Ihrem Biomüll entsteht Energie und wertvoller Kompost, der als Dünger und zur Bodenverbesserung in der Landwirtschaft eingesetzt wird.

Nicht biologisch abbaubare Stoffe (sogenannte Störstoffe) in den Biotonnen – insbesondere Plastiktüten und andere Kunststoffe, Glas und Metall, müssen aufwendig und mit hohem technischem und finanziellem Aufwand aussortiert werden.

Deshalb:

In die Biotonne gehören – wie auch auf den eigenen Komposthaufen zu Hause – nur organische Küchen- und Gartenabfälle.

Das gehört in die Biotonne. Und sonst nichts !

- Küchenabfälle, z. B. Gemüse-, Salat-, Obst-, Brotreste, Eierschalen, Nussschalen, Kaffeefilter, Teebeutel
- Speisereste
- Obstschalen (auch von Südfrüchten)
- Sonstige organische Abfälle, z. B. Haare, Federn, Kleintiermist, Holzwolle, Küchenkrepp, Papierhandtücher, Papierservietten
- Verdorbene Nahrungsmittel, z. B. verschimmeltes Brot, Milchprodukte (ohne Verpackung)
- Grünabfälle (sofern Platz ist in der Biotonne), z. B. Rasenschnitt, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, Blumen, Laub, Nadeln, Unkraut, Baumrinde, Fallobst, Ernterückstände von Blumen und Gemüsebeeten



www.deponiepark.de

Das gehört nicht in die Biotonne !

- Dosen, Glas, Gummi, Leder, Metalle
- Plastiktüten und andere Kunststoffe
 - Keramik und Steine
 - Hygieneartikel, Windeln
 - Hundekot
 - Staubsaugerbeutel
 - Textilien
 - Verpackungen
 - Zigarettenkippen
 - Flüssige Abfälle
 - Tierkadaver
 - Sondermüll, Batterien
 - Straßenkehricht



www.deponiepark.de